

Eine Gips für alle Fälle

Dentona ist es gelungen, in Zusammenarbeit mit der Kimmel Zahntechnik GmbH und weiteren Kooperationspartnern den Spezial-Stumpfgips *esthetic-base® gold* zu entwickeln – ein High-End-Produkt, das insbesondere den Anforderungen der CAD/CAM-Technik, aber auch den Bedürfnissen der konventionellen Zahnersatz-Herstellung gerecht wird. **Franz-Josef Noll** (Kimmel Zahntechnik, Koblenz) berichtet über seine Erfahrungen mit dem Spezialgips, der eigentlich gar keiner ist.

Wer überleben will, muss effizient arbeiten und Qualitätsprodukte liefern. Bereits früh haben wir auf CAD/CAM-Technologie gesetzt und benötigten sehr schnell auch die passenden Werkstoffe und Arbeitsunterlagen, um auch in diesem Segment wettbewerbsfähige Produkte mit gleichbleibender Qualität fertigen zu können. Deshalb suchten wir für unser Labor, in dem mit Außenstellen rund 65 Mitarbeiter beschäftigt sind, nach wirtschaftlichen Lösungen, die unserem breiten Spektrum zahntechnischer Leistungen genügen.

Gesucht: bioverträglicher, scanbarer Gips für alle Indikationen und Technologien

Im Jahr 2005 mussten wir – aufgrund allergischer Reaktionen unserer Mitarbeiter – unsere Gipssorten umstellen. Wir waren zu diesem Zeitpunkt auf der Suche nach einem scanbaren Gips mit optimalen Eigenschaften. Deshalb kam das Angebot unseres



Der Spezialgips zeichnet sich aus durch optimale physikalische Eigenschaften und gleichmäßige Chargenqualität.

Gipspartners dentona gerade recht, uns als Pilotlabor mit in die Entwicklung von *esthetic-base® gold* einzubeziehen. Seither haben wir durchweg positive Erfahrungen mit dem Produkt gemacht. Seine sichere Scanbarkeit und die dauerhaft gleiche Qualität schließen den Faktor Gips als Fehlerquelle beim Qualitätsmanagement aus.

Gefunden: omnipotenter Werkstoff mit guten physikalischen Eigenschaften

Esthetic-base® gold ist seither unser Superhartgips für alle Sägemodelle zum Scannen sowie zum Modellieren. Die Verarbeitung ist denkbar einfach, denn das Material fließt gut und lässt sich schnell entformen. Das beschleunigt die Modellherstellung. Ein weiterer wichtiger Aspekt: *Esthetic-base® gold* zeigt sich nahezu neutral gegenüber den hydrophoben Eigenschaften vieler Abformmaterialien und erleichtert die Prozesse in der Arbeitsvorbereitung. Ausschlaggebend sind die hohe Dichte und Endfestigkeit – damit ist das Modell extrem belastbar. Eine niedrige Expansion, die ästhetisch ansprechende Farbe, angenehme Verarbeitungseigenschaften und die sehr gute Scanbarkeit erleichtern das Arbeiten mit Modellen aus *esthetic-base® gold*. Auch die Präparationsgrenzen sind gut zu erkennen und es kommt zu keinerlei allergischen Reaktionen. Man benötigt nur noch einen Stumpfgips bei der Herstellung von Sägemodellen. Somit eignet sich der Spezialgips für Implantatarbeiten, CAD/CAM-gefertigte Restaurationen und die herkömmliche



????????????????????????????????



Ein Gips für alle Indikationen. Eine ästhetisch ansprechende Farbe schont die Augen.

Kronen- und Brückentechnik. Den hohen Anforderungen in der Implantattechnik wird esthetic-base® gold durch optimale physikalische Eigenschaften und gleichmäßige Chargenqualität gerecht.

Wir sind sehr zufrieden mit der gleichbleibend hohen Produktqualität vom einfachen Hartgips bis zum Spezialstumpfgips und schätzen den guten und schnellen Service von dentona. Als besonders positiv betrachten wir die Einbeziehung der Anwender in Produktentwicklungen und das stimmige Preis-/Leistungsverhältnis.

Fazit

Die Arbeitsergebnisse werden reproduzierbar, die Fehleranalyse vereinfacht und der Herstellungsprozess wirtschaftlicher. Am Beispiel der Weiterentwicklung von Spezialgipsen und scanbaren Produkten, wie zum Beispiel Wachsen und Registriermaterialien, wird deutlich, welches Potential in einem sinnvollen Austausch von Informationen und Erfahrungen zwischen Industrie und Dentallabor steckt. Den Nutzen daraus haben alle am Prozess Beteiligten: Industrie, Dentallabor, Zahnarzt und Patient. ♦

KIMMEL UND PARTNER

Franz-Josef Noll

Tel: 02 61 / 9 84 44 22

Fax: 02 61 / 9 84 44 75

E-Mail: f.noll@kimmel-zahntechnik.de

www.kimmel-zahntechnik.de